

Wir reisen in den Süden oder Norden...



Doch bevor es losgehen kann, sollten ein paar Dinge beachtet werden:

- Habe ich alles für die Grenze?
- Für den Süden: Herzwurm- und Parasitenprophylaxe
- Für den Norden: Bandwurmprophylaxe
- Reisekrankheit / Flug
- Weiteres
- Sonnencreme?

Für einen Grenzübertritt braucht Ihr Tier einen Chip, einen Heimtierausweis und eine gültige Tollwutimpfung.

Für den Süden

Herzwurm-Prophylaxe: in den ersten Tagen der Reise und 4 Wochen später sollte das Milpro (Entwurmungstablette) gegeben werden. Bei längerem Aufenthalt wird eine monatliche Wiederholung empfohlen, das letzte Mal sollte die Tablette zu Hause gegeben werden.

Weiter sollte man eine Prophylaxe gegen die Sand- und Stechmücken machen, da diese die sogenannte Mittelmeerkrankheit (Leishmaniose) übertragen können. Es gibt verschiedene Möglichkeiten: ein Halsband oder Spot on, welches man auf die Haut aufträgt.

Für den Norden

In den nördlichen Ländern wird oftmals eine Bandwurmprophylaxe vorgeschrieben. Diese muss mit einem bestimmten Präparat und innerhalb eines bestimmten Zeitraumes vor dem Grenzübertritt durchgeführt werden.

Leidet ihr Hund an Reisekrankheit? oder braucht er etwas Beruhigendes für den Flug? Wir beraten Sie gerne.

Weiteres: Über die Einreisebestimmungen von Ihrem Wunschland informieren Sie sich am besten beim entsprechenden Konsulat oder beim Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (<https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/tiere/reisen-mit-heimtieren.html>).

Sonnencreme?

Ja auch Tieren muss man je nachdem die Haut eincremen, das gilt vor allem für Tiere die nur sehr wenig Fell und helle Haut an den Ohren haben.